

Newsletter August 2026



Liebe Seglerinnen und Segler, liebe Familien, liebe Trainer,

Wir hoffen, dass ihr alle eure Sommerferien genossen habt.

Wir haben die Saison 2025-2026 abgeschlossen und stehen kurz davor, die neue Saison mit der nächsten PM in Genf zu beginnen. Während der Saison 2025-2026 hatten wir bei den PMs gute Wettbewerbe, sowie einen erfolgreichen Selektionsprozess und herausragende Ergebnisse bei den internationalen Meisterschaften.

Mit dem Start der neuen Saison möchten wir auf die vergangene Saison zurückblicken und euch über geplante Änderungen und Programmaktualisierungen informieren.

PM-Meisterschaft 2025-2026

Die letzte PM fand im Mai in Estavayer-le-Lac statt, die Gewinner der PM-Saison 2025-26 sind:

Gesamtwertung

1. Elliot Novara
2. Tim Baile
3. Lou Eisenhut

Mädchen

1. Lou Eisenhut
2. Claudia Boller Mehler
3. Melisa Adakan

Benjamins

1. Carlo Milan
2. Arthur Bonhomme
3. Gian Kaufmann

Herzlichen Glückwunsch!

Die Preisverleihung findet in Lugano im Rahmen der Preisverleihung für die Schweizer Meisterschaft statt.

[vollständige Rangliste](#)

Weltmeisterschaft

Die Weltmeisterschaft fand in der zweiten Junihälfte in Tanger statt. Wir vertraten die Schweiz mit unserem Team bestehend aus Elliot Novara, Tim Baile, Adrian Koller, Lou

Eisenhut, Dimitri Wälchli mit Trainer Adrian Barcelo Martin und Teamleiterin Frédérique Radü-Stoessel (unsere Sekretärin).

Elliot Novara hatte eine unglaublich gute Regatta und **gewann die Silbermedaille** bei der IODA Weltmeisterschaft 2026. Wir werden dieses grossartige Ergebnis feiern und Elliot bei der Schweizer Meisterschaft mit einem Gedenkpreis ehren!

[Vollständige Ergebnisse](#)



Europameisterschaft

Im Juli fand die Europameisterschaft in Gdynia, Polen statt. Die Teammitglieder waren Enya Albisser, Mia Mateu Eberhard und Melisa Adakan für die Mädchen, sowie Tommaso Magnetti, Erik Thibault, Aston Muntmark und Edouard Despature für die Knaben, mit Edoardo Cingolani als Trainer und Sandra Mateu Eberhard, unsere Vizepräsidentin, als Teamleiterin.

Melisa belegte einen bemerkenswerten 27. Platz und alle Mädchen waren in der Gold-Fleet! Bei den Knaben erzielte Tommaso mit dem 75. Platz das beste Ergebnis

[Vollständige Ergebnisse hier](#)



SST Team-Racing-Camp

Dieses Jahr lud SST die Optimisten-Klasse erneut zum Team-Race-Training in Lausanne im Mai ein. Die 2 Nationalteams bildeten 3 Teams, und 4 zusätzliche Teams schlossen sich dem Camp an.

Uns gefällt das Konzept eines überregionalen Team-Racing-Camps gemeinsam mit SST. Die Windbedingungen in Lausanne im Frühling sind jedoch nicht immer ideal.

Wir sind deshalb mit SST für 2027 im Gespräch und prüfen die Möglichkeit, das Team-Racing-Camp des nächsten Jahres in St. Moritz in der ersten Junihälfte durchzuführen. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Selektionsregatten 2027

Das Swiss Optimist-Komitee hat beschlossen, die Selektionsregatten für das nächste Jahr zu ändern.

Für die Auswahl der Regatten gab mehrere Kriterien zu berücksichtigen: Fahrdistanz, Zeitraum Februar-April, Chancen auf viele Rennen und Repräsentativität für die bevorstehenden Welt- und Europameisterschaften.

Vor diesem Hintergrund haben wir uns für die Selektion 2027 für die folgenden Regatten entschieden:

- 1. 26.-28. Februar: Centenari Regatta, Riva del Garda, ITA**

2. 18.-24. April: CIP Saint Raphael, FRA

Eine Veranstaltung, die alle Kriterien perfekt erfüllt und auch gutes Segelwetter garantiert, gibt es leider nicht. Wir glauben aber, dass diese Regatten insgesamt eine gute Mischung aus Bedingungen und guten Flotten in akzeptabler Fahrweite bieten werden.

Wenn ihr zu der Auswahl eine Meinung habt oder eure Erfahrungen teilen möchtet, bleibt mit eurem Regionalvertreter in Kontakt.

Die Selektionsregatten 2028 werden im Sommer 2027 bestätigt.

PM-Regeln und Rangliste 2026-2027

Wie ihr euch wahrscheinlich erinnert, wurde an unserer letzten Generalversammlung während der PM in Lugano beschlossen, für die neue Saison einige Änderungen an den PM-Regeln vorzunehmen. Am bedeutendsten ist die Änderung der Berechnung der Punkte-Meisterschaft. Es zählen nicht mehr die einzelnen Veranstaltungen als Ganzes, sondern jedes einzelne Rennen jeder Veranstaltung.

Die Berechnung wird vom Swiss Optimist-Komitee durchgeführt und die Ergebnisse nach jeder Veranstaltung auf der Website veröffentlicht. Die Grundsätze der Berechnung sind: Fairness, Einfachheit und Anreiz zur Teilnahme an allen Veranstaltungen.

Die Berechnung erfolgt wie folgt:

- Jedes Rennen jeder Veranstaltung im PM-Zeitraum wird berücksichtigt, auch die gestrichenen Rennen
- Die Niedrigpunktwertung wird beibehalten mit Korrekturen in bestimmten Situationen, z.B.,
 - o Punkte werden unverändert übernommen für Rennen, die in 2 Gruppen gesegelt werden
 - o Für Rennen, die in 1 Gruppe gesegelt werden, werden die Punkte durch 2 geteilt
 - o Bei der Finalserie in der Schweizer Meisterschaft beginnt die Silber-Flotte dort, wo die Gold-Flotte endet und die Punkte werden für beide Gruppen durch 2 geteilt
- Die Nettopunkte eines Seglers entsprechen der Summe von 80% seiner besten Rennen (20% Streichung)
- DNE wird niemals gestrichen, es wird zu den Nettopunkten hinzugefügt
- Fehlende Ergebnisse werden mit den Maximalpunkten im jeweiligen Rennen berücksichtigt
- Segler werden nach Nettopunkten eingestuft, der niedrigste wird als Erster platziert

Bitte lest die aktuellen PM-Regeln auf der Schweizer Optimist-Website für den offiziellen Wortlaut, der massgebend ist (und nicht die oben vereinfachte Beschreibung).

Nationalkader-Camps

Letztes Jahr organisierten wir mit unserem neuen Nationaltrainer Adri Barcelo vor der PM in Lugano ein Trainingslager in Dongo. Das Feedback der Teilnehmenden war sehr positiv.

Eine einzige, lange Veranstaltung ist jedoch für einzelne Personen immer schwierig zu besuchen und das Schweizer Optimist-Komitee möchte die Häufigkeit solcher Camps erhöhen. So soll einer grösseren Anzahl unserer Segler ermöglicht werden, von diesen Veranstaltungen zu profitieren. Auf dieser Basis möchten wir nächsten Herbst/Winter ein neues Format pilotieren, das wir dann in den kommenden Jahren basierend auf Beliebtheit und Rückmeldungen anpassen können.

Das geplante Veranstaltungsprogramm basiert auf sechs Gestaltungsprinzipien:

1. Trainieren, wenn der Kalender frei ist

Wir möchten Clubs und Regionen nicht beeinträchtigen und etwas anbieten, wenn die regionalen Programme im Winter nachlassen.

2. Auf neutralem Boden trainieren

Wir möchten das Training an einem Ort durchführen, der eine ähnliche Reisedistanz für alle Regionen hat und keine Region bevorzugt.

3. Fixkosten niedrig halten und flexibel skalieren

Wir möchten uns nicht im Voraus auf eine grosse Gruppe und komplizierte Logistik festlegen. Das zusätzliche Training mit dem Nationaltrainer soll einfach zu organisieren sein und die Flexibilität bieten, ein zweites Team hinzuzufügen.

4. Nationale Identität und regionsübergreifende Bindungen aufbauen

Das ausdrückliche Ziel ist es, Segler aus allen Regionen und Adri Barcelo zusammenzubringen. Sie werden gemeinsam trainieren und zusammen reisen, genauso wie wenn sie zu einer Welt- oder Europameisterschaft fahren.

5. Teilnahme durch kurze, häufige Camps maximieren

Anstatt ein wochenlanges Trainingslager zu haben, das für einige Segler funktioniert und für andere nicht, möchten wir drei 4-Tage-Blöcke anbieten. Familien können sich für einen oder zwei Blöcke verpflichten, auch wenn sie nicht alle drei wahrnehmen können. Dies sollte dazu beitragen, den Pool der teilnehmenden Segler in allen Regionen zu erweitern.

6. In bestmöglichen Bedingungen trainieren

Wir möchten an einen Ort mit hoher Windwahrscheinlichkeit, warmen Bedingungen in den Wintermonaten und starken lokalen Flotten.

Basierend auf diesen Überlegungen bieten wir drei 4-Tage-Camps in Palma de Mallorca zwischen November 2026 und Januar 2027 an.

Gesamtkonzept

Palma bietet im Winter konstanten Wind, warme Temperaturen für volle Trainingstage und eine grosse lokale Optimisten-Flotte als Trainingspartner. Wir werden die Einrichtungen des Club El Arenal nutzen, wo Adri stationiert ist, Boote vom Club mieten und in einem Hotel in der Nähe des Clubs übernachten.

Reiseplan

- Flug nach Palma: Mittwoch Nachmittag/Abend
- Training: Donnerstag bis Sonntag (4 volle Tage auf dem Wasser)
- Rückflug: Sonntag später Nachmittag

Camp-Termine

- Camp 1: 19.-22. Nov.
- Camp 2: 10.-13. Dez.
- Camp 3: 21.-24. Jan.

Teilnahmeberechtigungen

- Die Teilnahme am Camp ist freiwillig und bewerbungs basiert
- Wenn ihr euch bis zum 13. September anmeldet, ist euer Platz garantiert und wir können Flüge frühzeitig buchen
- Segler, die sich für die Weltmeisterschaften oder Europameisterschaften 2026 qualifiziert haben und aktiv bleiben, haben automatische Priorität
- Verbleibende Plätze werden nach dem Prinzip "Wer zuerst kommt, mahlt zuerst" aus dem Top-30-Bestenliste-Ranking vergeben
- Wir streben mindestens 2 Mädchen pro Camp an und werden entsprechend priorisieren, unabhängig von der Platzierung
- Wenn die Nachfrage das erste Team von maximal 10 Seglern übersteigt, sind wir bereit, ein zweites Team zu öffnen, sofern ausreichend Nachfrage besteht. In diesem Fall werden wir die Top-30-PM-Ranglisten-Bedingung lockern
- Wir ermutigen die Top-20-Segler aus der Bestenliste, an 2 von 3 Camps teilzunehmen

Kosten

- Die Kosten ohne Reise werden auf EUR 550-650 pro Segler und Camp geschätzt. Dies umfasst Trainerkosten, Bootscharter und Unterkunft.

Wir werden dieses Format dieses Jahr ausprobieren und hoffen, dass es eine zusätzliche Trainingsmöglichkeit für unsere Segler aus allen Regionen mit unserem Nationaltrainer an einem erstklassigen Seestandort bietet, die willkommen sein wird. Wir werden dann das Format und Konzept basierend auf den Erkenntnissen der kommenden Jahre anpassen.

Das [vollständige Programm](https://www.swissoptimist.ch) für die Saison finden Sie auf unserer Website [swissoptimist.ch](https://www.swissoptimist.ch).

Ihr Swiss Optimist-Komitee